

Das Einsendertreffen wird wieder als **Hybrid-Veranstaltung** geplant, d.h. Sie können direkt im **neuen Hörsaal-Gebäude (Haus 7)** an der Veranstaltung oder **online per Cisco Webex Meeting** teilnehmen.

In beiden Fällen ist eine **persönliche Anmeldung zwingend erforderlich!** Bitte **registrieren** Sie sich **bis 30.10.2024** unter www.angeborene-fehlbildungen.com/Anmeldung.html und wählen Sie die Art der Teilnahme aus.



Teilnahme Präsenzveranstaltung **Anmeldung erforderlich**

Veranstaltungsort: Universitätsklinikum Magdeburg
Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg
Haus 7 / Hörsaal-Gebäude

Anreise mit dem Auto:

- ▶ Magdeburger Ring (B71)
- ▶ von Norden kommend Abfahrt Cityring Süd/Zentrum ⇒ rechts Wiener Straße ⇒ rechts Leipziger Straße ⇒ rechts Fermersleber Weg
- ▶ von Süden kommend Abfahrt Universitätsklinikum ⇒ rechts Fermersleber Weg
- ▶ Kfz-Einfahrt Universitätsklinikum
(Adresse für Navigationssysteme: Fermersleber Weg 25, 39112 Magdeburg)
- ▶ Haus 7, Hörsaal-Gebäude

Anreise mit der Straßenbahn:

- ▶ Linie 3 (Richtung Leipziger Chaussee / Reform) oder Linie 9 (Richtung Reform) bis zur Haltestelle Universitätsklinikum Magdeburg

Online-Teilnahme **Anmeldung erforderlich**

Die Zugangsdaten zum **Cisco Webex Meeting** und weitere Informationen zur Online-Teilnahme an der Veranstaltung erhalten Sie am 05.11.2024 per E-Mail. Nach der Veranstaltung erhalten alle in Cisco Webex eingeloggten Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung per E-Mail, d.h. jede(r) Teilnehmer*in muss sich dort persönlich mit vollständigem Namen einloggen.

Die Veranstaltung wird freundlich unterstützt durch **(1000 Euro)**



Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt Einsendertreffen 06. November 2024



Mittwoch, 06. November 2024, 14:00–18:30 Uhr

Liebe Einsender,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Gäste,

Anmeldung
zwingend
erforderlich!

wir laden Sie herzlich zum 20. Einsendertreffen in das noch neue klinische Hörsaalgebäude auf den Campus der Universitätsmedizin nach Magdeburg ein!

Die Veranstaltung bietet wieder eine exzellente Gelegenheit, sich gemeinsam zu aktuellen Themen und Entwicklungen rund um die gesundheitliche und psychosoziale Versorgung von Mutter und Kind vor und nach der Geburt auszutauschen. Wir nutzen als Ergänzung auch wieder einen „virtuellen“ Teil für unser Einsendertreffen.

Statistiken der Weltgesundheitsorganisation zeigen, dass bis zu 15 % der Paare im reproduktiven Alter von Unfruchtbarkeit betroffen sind. Eine künstliche Befruchtung geht bei infertilen Paaren mit einem leicht erhöhten Risiko für angeborene Fehlbildungen beim Kind einher - stimmt das so? Gibt es genetische Aspekte, die mehr Licht in dieses Kapitel bringen?

Welche Erfahrungen der zellfreien fetalen DNA-Analyse (NIPT) auf Trisomien als Teil der Mutterschaftsvorsorge seit Sommer 2022 gibt es im Zusammenspiel mit der pränatalen Diagnostik?

Hyperammonämie - wann sollte an einen Harnstoffzyklusdefekt gedacht werden?

Sie haben die Wahl: Präsenz- oder Onlineveranstaltung, lassen Sie sich einladen, durch den fachübergreifenden Austausch bei unserem Jubiläumseinsendertreffen wieder neu für Ihre tägliche Arbeit inspiriert zu werden.

Das Team des Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt*

Die Veranstaltung wird mit **6 Fortbildungspunkten** der **Ärztekammer Sachsen-Anhalt** zertifiziert. Bitte geben Sie bei der Anmeldung auf unserer Website Ihre Fortbildungsnummer (EFN) an.

* gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt



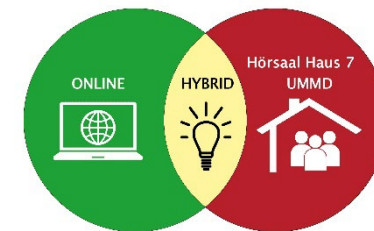
20. Einsendertreffen

Mittwoch, 06. November 2024

14:00 - 18:30 Uhr

Universitätsklinikum Magdeburg

Haus 7 / Hörsaal-Gebäude



-
- | | |
|-----------|---|
| 13:30 | Beginn der Webex-Konferenzschaltung (Technik-Check) |
| 14:00 | Grußwort Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
<i>Dr. med. Angelika Henze, Matthias Schiener,</i>
<i>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt</i> |
| 14:15 | Pränataldiagnostik und NIPT als Teil der Mutterschaftsvorsorge
<i>PD Dr. med. Kai-Sven Heling, Praxis für Pränataldiagnostik Friedrichstraße 147 Berlin</i> |
| 15:00 | Fallvorstellung: Hyperammonämie? Harnstoffzyklusdefekt? Propionazidämie?
<i>Dr. med. Hannes Stradmann, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Magdeburg</i> |
| 15:20 | Vorstellung des aktuellen Jahresberichtes 2023
<i>PD Dr. med. Anke Reißmann, Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt</i> |
| 15:30 | Pause |
| 16:00 | Müllergangfehlbildungen - Differentialdiagnosen und Therapie - Schwangerschaft und Uterustransplantation
<i>Prof. Dr. med. Katharina Rall, Department für Frauengesundheit, Universitäts-Frauenklinik Tübingen</i> |
| 16:50 | Aus der genetischen Praxis: Was muss der Kinderarzt über „durch assistierte Befruchtung gezeugte Kinder“ wissen?
<i>Dr. med. Ina Schanze, Institut für Humangenetik, Universitätsmedizin Magdeburg</i> |
| 17:15 | Medizinische Ernährungsbildung in der kinderärztlichen Praxis
<i>Laura von Iven, Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt</i> |
| 17:35 | Fehlbildungschirurgie - Erfahrungen aus Usbekistan
<i>PD Dr. med. Salmai Turial, Abteilung für Kinderchirurgie, Kindertraumatologie und Kinderurologie, Universitätsmedizin Magdeburg</i> |
| 17:55 | weitere Fallvorstellungen der Einsender |
| ca. 18:30 | Ende der Veranstaltung |

